

# STAATSKAPELLE BERLIN 1570

STAATSOPER UNTER DEN LINDEN

## MUSEUMS- KONZERT III

WERKE VON Antonio Vivaldi, Georg Philipp Telemann,  
Georg Friedrich Händel, Carlo Pallavicino  
und Francesco Manfredini

SOPRAN . . . . . Narine Yeghiyan

### IL CONCERTINO VIRTUOSO

VIOLINE . . . . . Andreas Jentzsch, Darya Varlamova,  
Yunna Weber, Jueyoung Yang

BRATSCHEN . . . . . Holger Espig, Stanislava Stoykova

VIOLONCELLO . . . . . Josua Petersen

KONTRABASS . . . . . Alf Moser

CEMBALO . . . . . Günther Albers

So 17. Dezember 2023 11.00

GOBELINSAAL BODE-MUSEUM

# PROGRAMM

**Antonio Vivaldi (1678–1741)** KONZERT FÜR STREICHER  
UND BASSO CONTINUO RV 156  
I. Allegro  
II. Adagio  
III. Allegro

**Antonio Vivaldi** »CUM DEDERIT«  
Arie für Sopran, Streicher  
und Basso Continuo

**Georg Philipp Telemann (1681–1767)** KONZERT FÜR 4 VIOLINEN D-DUR  
TWV 40:202

**Georg Friedrich Händel (1685–1759)** »LASCIA CH'IO PIANGA«  
Arie aus der Oper »Rinaldo«

**Antonio Vivaldi** KONZERT IN D-DUR FÜR VIOLINE,  
STREICHER UND BASSO CONTINUO  
RV 208 »GROSSO MOGUL«  
I. Allegro  
II. Grave – Recitativo  
III. Allegro

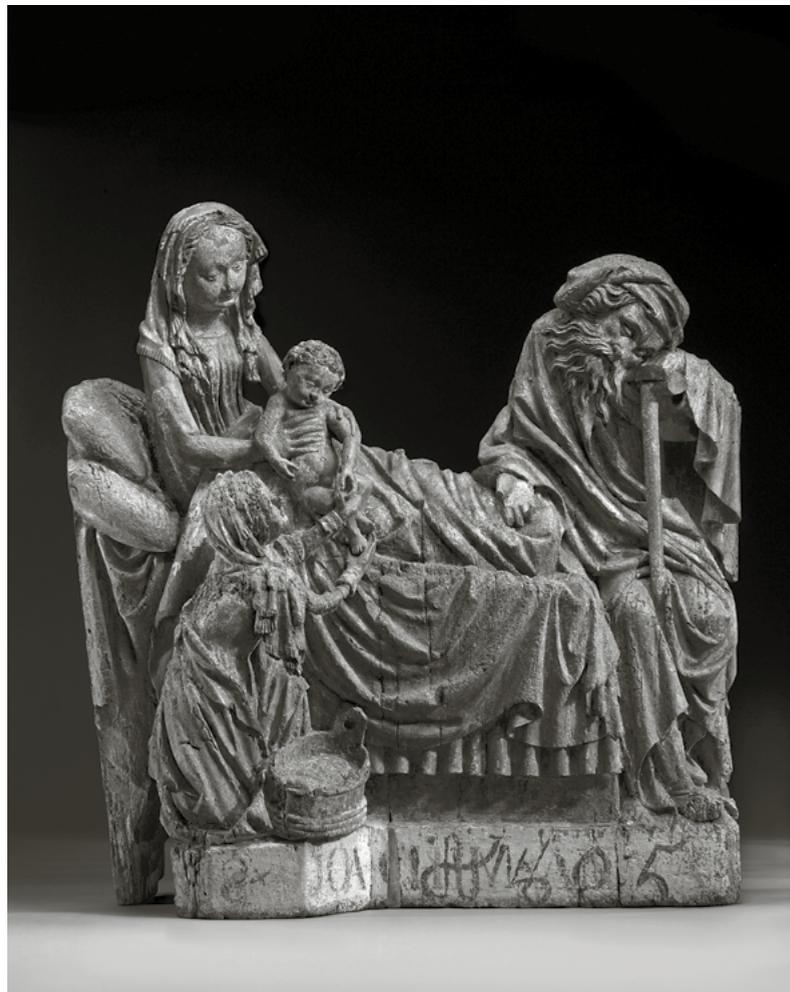
**Carlo Pallavicino (1630–1688)** »VIENI, CORRI VOLAMI IN BRACCIO«  
Arie aus der Oper »L'Antiopè«

**Francesco Manfredini** CONCERTO GROSSO OP. 3 NO. 12  
»WEIHNACHTSKONZERT«  
I. Allegro  
II. Adagio  
III. Allegro

**Georg Friedrich Händel** »FURIE TERRIBILI«  
Arie aus der Oper »Rinaldo«

**Antonio Vivaldi** KONZERT IN H-MOLL FÜR 4 VIOLINEN,  
VIOLONCELLO, STREICHER  
UND BASSO CONTINUO RV 580  
I. Allegro  
II. Largo – Larghetto – Largo  
III. Allegro

In Zusammenarbeit mit den Staatlichen Museen zu Berlin



# DAS KUNSTWERK DES TAGES

## MARIA IM WOCHENBETT

Das stark verwitterte und zunächst etwas unscheinbare Relief erweist sich bei näherer Betrachtung als wahres Schatzstück von allerhöchster künstlerischer Qualität. Es zeigt einen selten dargestellten Moment nach der Geburt Jesu, einen Augenblick intimster familiärer Ruhe vor dem Sturm. Maria liegt im Wochenbett und reicht ihr Kind einer vor ihr knienden Amme, die es in einem Holzzuber waschen wird. Die Amme berührt die nackten Hände und Füße voller Zärtlichkeit, während der Kinderblick die Betrachterin – das Relief stammt wohl aus einem Frauenkloster – in die Szene einbezieht. Im Gegensatz zu diesem Bild stillen Glücks steht der sichtlich unruhige Schlaf Josefs. An seiner angespannten Haltung kann nachvollzogen werden, dass ihn ein Engel im Traum zur Flucht vor den mordenden Soldaten des Herodes auffordert. Das Relief zeigt eine Situation, wie sich auch heute viele das ideale Weihnachtsfest vorstellen: als kostbares Privatidyll in einer von Sorgen, Ängsten, Hass und Krieg geprägten Welt.

## MARIA IM WOCHENBETT

Elsass um 1420, Nussbaumholz mit alter Farbfassung,

76,5 x 68 x 26,5 cm, Inv. Nr. 5896

© Berlin, Bode-Museum, Skulpturensammlung;

CC BY-SA 4.0, Raum III; Foto: Antje Voigt

CLASSICCARD

# Das perfekte Geschenk für alle unter 30!

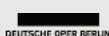
Verschenken Sie mit einem ClassicCard Gutschein unvergessliche musikalische Erlebnisse in Berlin

Gutscheine zwischen 10 und 100 Euro unter [www.classiccard.de/gutschein](http://www.classiccard.de/gutschein) oder bei Dussmann das KulturKaufhaus erwerben.

Mit der ClassicCard\* für Konzerte 13 Euro, für Oper und Ballett nur 15 Euro zahlen.

\*Der Preis der jährlichen ClassicCard-Mitgliedschaft bestimmt sich nach dem Alter der teilnehmenden Person (weitere Informationen finden Sie auf [www.classiccard.de](http://www.classiccard.de)).

Diese Veranstalter sind bei der ClassicCard dabei



[www.classiccard.de/gutschein](http://www.classiccard.de/gutschein)



NARINE YEGHIYAN wurde in Armenien geboren und studierte am Konservatorium ihrer Heimatstadt Jerewan. Von 2011 bis 2013 war Stipendiatin der Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung und Mitglied des Internationalen Opernstudios der Staatsoper, woraufhin sie mehrere Spielzeiten Ensemblemitglied an diesem Haus war. Hier sang sie u. a. Tebaldo (»Don Carlo«), Woglinde in »Rein Gold« (von Elfriede Jelinek), Zerlina (»Don Giovanni«), Najade (»Ariadne auf Naxos«), Pamina (»Die Zauberflöte«), Amor (»Orfeo ed Euridice«) und Musetta (»La Bohème«). 2016 sang sie Adina (»L'elisir d'amore«) bei den Opernfestspielen St. Margarethen und debütierte in der Berliner Philharmonie in der Titelrolle von Tschaikowskys »Jolanthe« sowie als Marzelline (»Fidelio«). Als Erste Dame (»Die Zauberflöte«) und Woglinde (»Das Rheingold«) stand sie unlängst am Staatstheater Braunschweig auf der Bühne.

»IL CONCERTINO VIRTUOSO« ist ein Kammerensemble der Staatskapelle Berlin. Es wurde 2014 durch die Initiative der Violinisten der Staatskapelle gegründet. Als künstlerischer Leiter konnte der Cembalist und Kapellmeister Günther Albers gewonnen werden. Kernrepertoire des Ensembles ist barocke, vorklassische und klassische Musik für Streicher und Basso continuo sowie Gesangsarien aus diesen drei Zeitepochen. Neben virtuosen Violinkonzerten erklingen Solokonzerte für Blasinstrumente, virtuose Kammermusikwerke für Streichensemble, Werke für gemischte Besetzungen wie die »Brandenburgischen Konzerte« von Johann Sebastian Bach und zahlreiche Arien für Gesangsstimme. Diese werden von den Musiker:innen auf modernem Instrumentarium gespielt, jedoch nach Gesichtspunkten der historischen Aufführungspraxis erarbeitet.

M D C C X L I I I



# STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

**HERAUSGEBERIN** Staatsoper Unter den Linden

**INTENDANT** Matthias Schulz

**GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR** Ronny Unganz

**REDAKTION** Christoph Lang

**FOTO** © Staatliche Museen zu Berlin, Antje Voigt